



Foto-Film-Club Siemens München e.V.

Clubnachrichten 2025 - 01



Inhaltsverzeichnis

Editorial

70 Jahrfeier.....	3
Mitgliederversammlung.....	7

Internet Präsenz

Homepage des Foto-Film-Club.....	8
Die Auftritte einiger unserer Mitglieder.....	8

Fotowettbewerbe

JW 24 - Architektur.....	9
FFC Wettbewerbe 2025.....	11

AV-Gruppe

Im Zeichen des Jubiläums.....	13
-------------------------------	----

Foto-Gruppe

Ausklang 2024.....	14
Start in das Jahr 2025.....	15
Update zu Lightroom V 14.....	18

Ausstellungen

Siemens Neuperlach.....	20
ASZ.....	20
Extern.....	20

Geräteverleih

Diamagazin-Scanner.....	20
Epson-Flachbettscanner.....	20
Überspieler von Video-VHS-Kassetten.....	20
Skywatcher für Astrofotografie.....	20
Nikon Action-Cam Key.....	20
LED Lenser Taschenlampe.....	20
JJC 2-in-1 Objektiv Fokus Kalibrierungswerkzeug.....	20
Beamer.....	20
Übergabe / Rückgabe.....	20

FFC-Treffpunkt

Adresse.....	21
Lage- und Anfahrtsskizze.....	21

Impressum

Editorial

Liebe Mitglieder,

Unser Ehrenmitglied Rainer Köfferlein ist am 9.1.2025 nach kurzer schwerer Krankheit verstorben. Er wäre in zwei Monaten 87 Jahre alt geworden.

Er war eines der Urgesteine unseres Vereins, immer da, wenn es etwas zu helfen gab. Recherchen haben ergeben, dass Rainer ca. 1964 dem Verein beigetreten ist, somit war er 60 Jahre Mitglied. 1988 wurde er Technischer Berater zum Thema Dia und leitete die Dia-Gruppe von 1989-1994, danach die Color-Gruppe von 1994-1998. Anschließend leitete er die Projekt-Gruppe mit dem Schwerpunkt, alle zwei Jahre einen Kalender herauszubringen (was er privat mit Solln-Kalendern bis zum Ende tat). Er kümmerte sich auch um Bildauswahl und -druck der Bilder für die Ausstellungen in Perlach.

Von 1998 an leitete er den FFC als 1.Vorsitzender, bis er 2010 von Heiko Giese abgelöst wurde. Unvergessen für uns „Alte“ bleibt auch der Beitrag seiner Frau Barbara zum 40jährigen Vereinsjubiläum, wo sie fragt: was hat SIE (nämlich seine Kamera!) – was ich nicht habe.

Bei internen Wettbewerben waren seine Bilder immer auf den vorderen Plätzen, bei Bild-Diskussionen brachte er auf seine zurückhaltende Art stets fundierte, nie negative Kritik an und setzte Maßstäbe, was die Qualität der Bilder anbelangte.

Rainer war auch außerhalb unseres Vereins im VDAV / DVF und bei anderen Wettbewerben sehr erfolgreich, gestaltete viele Titelseiten der Alpenvereinszeitung und verwendete seine Preisgelder meist für die Bosnienhilfe, die ihm auch sehr am Herzen lag.

Die große Lücke, die durch seinen Tod in unserem Verein entstanden ist, wird nur schwer zu schließen sein. Er wird uns sehr fehlen.

Jutta Giese (1. Schriftführerin)



Rainer Köfferlein - Gedenkcard

70 Jahrfeier

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitgliedern, die bei der Vorbereitung und der Durchführung der 70 Jahrfeier tatkräftig mitgeholfen haben, herzlich bedanken.

Nur durch die vielfältige Mitarbeit konnte die Feier gut geplant und ebenso gut umgesetzt werden.

Am Samstag, den 16. November 2024, durften wir rund 60 Gäste in den Räumen des ASZ begrüßen. Neben einer Bilderausstellung mit rund 40 Bildern zu verschiedenen Themenbereichen zeigten wir unterschiedliche AV-Schauen. Bei Kaffee, Kuchen, Fingerfood und kalten Getränken erhielten die Anwesenden dann einen Rückblick über die Geschichte und die Aktivitäten des Fotoclubs. Im Rahmen der Feier dankten wir auch Dietmar Deinzer, Gerhard Musil und Volker Cornelissen für deren langjähriges und außergewöhnliches Engagement in unterschiedlichen Bereichen des Clubs.



Bernhard Jungwirth

1. Vorsitzender FFC

Die nachfolgenden Bilder geben einen schönen Eindruck von den Vorbereitungen und dem Nachmittag wieder.

Bei den Vorbereitungen ...





Gäste und Mitglieder genießen die Feier, ...







Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung erfolgte am 8. April 2025. Neben den Vorständen waren einige Mitglieder im ASZ vertreten, die durch unseren Vorstand Bernhard Jungwirth begrüßt wurden.

Im Rahmen der Agenda gaben der Vorstand, die Leiter der Gruppen AV, Foto, Wettbewerbe und Ausstellungen einen kurzen Bericht über die Aktivitäten in 2024. Nach dem Bericht der Kassenprüferin erfolgte die Entlastung des Vorstands.

Im Folgenden gab es eine Information zur Verwendung der Spenden für das Clemens Maria Kinderheim. Die Kinder erfreuen sich nun an einer Go Pro Kamera und diversen Kreativmaterialien.

Die Ehrung der Platzierten im Jahreswettbewerb rundete den Abend ab.



3. & 5. Platz des Jahreswettbewerbs: Inge Donzey



1. & 2. Platz des Jahreswettbewerbs: Michael Heinzl



4. Platz des Jahreswettbewerbs: Udo Niemöller

Internet Präsenz

Neben der im September 2024 online gegangenen überarbeiteten Web-Seite des FFC, präsentieren sich einige Mitglieder auf bzw. mit ihren Web-Seiten.

Homepage des Foto-Film-Club



Die neue FFC Webseite - www.foto-film-club.de

Mit Unterstützung von Rene Heckmann konnten wir unsere Vorstellungen umsetzen. Unter dem Link [Programm und Termine](#) sind nun alle Veranstaltungen zu sehen und werden dort von den jeweiligen Gruppenverantwortlichen gepflegt.

Die Auftritte einiger unserer Mitglieder

Jens Winkler www.jenswinkler.com

Martin Reindl www.reindl-online.de

Ihr Link ins Internet fehlt hier?

Bitte senden Sie als Mitglied eine kurze Nachricht mit dem Link auf Ihre Internetpräsenz an die FFC-Redaktion: ffcmuc@online.de

Fotowettbewerbe

Die Fotowettbewerbe werden von Michael Heinzl betreut und ausgewertet.

Die vorherigen Club Nachrichten schlossen mit dem Quartalswettbewerb 2 - Bokeh ab. Für das Jahr 2024 standen noch der Wettbewerb für das 3. Quartal und der Jahreswettbewerb an.

QW 3.24 - „Die Zeit vergeht“

Zu diesem spannenden, aber nicht ganz einfachen Thema erreichten uns 45 Bilder von 8 Teilnehmern. Gefragt waren zum Themeninhalt Tableaus mit einer Serie von 2-4 Bildern. Überrascht waren wir von den vielfältigen Ideen, das Thema umzusetzen wie auch von den sehr unterschiedlichen Darstellungen. Kurze Zeitabläufe - Handlungen und Ereignisse, die sich direkt abspielen, wie auch Veränderungen über längere Zeiträume – Veränderung von Menschen, Bauwerken und Gegenständen über Jahrzehnte sowie Wechsel von Jahreszeiten wurden überzeugend dargestellt.

Die Auswahl der Siegerbilder lief wieder digital, 11 Mitglieder nahmen daran teil, auch diesmal konnten wieder alle Beteiligten punkten.

Das Siegerbild mit 6 Wertungen kam von Michael Heinzl.

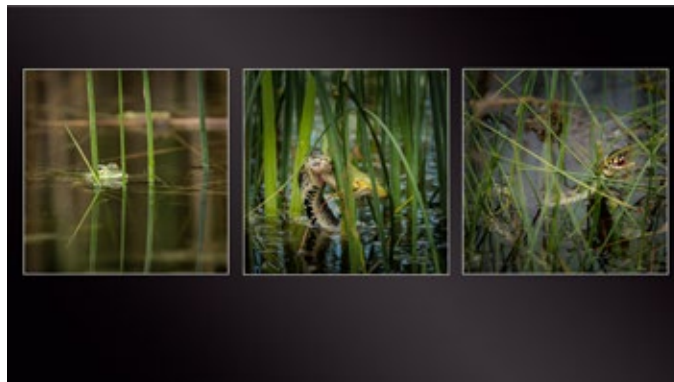


Foto: Michael Heinzl

Dicht gefolgt von 4 Bildern auf Rang 2 mit jeweils 4 Wertungen von Rainer Köfferlein, Jutta und Heiko Giese sowie Christel Schiemann.



Foto: Rainer Köfferlein



Foto: Jutta Giese



Foto: Heiko Giese



Foto: Heiko Giese



Foto: Udo Niemöller



Foto: Christel Schiemann

Den **3. Rang** teilten sich 3 Bilder, hier punkteten Udo Niemöller (2x) sowie Heiko Giese



Foto: Udo Niemöller

Wir planen, dieses Thema als QW nochmals in 2026 aufzugreifen, um genügend Zeit zu haben, die Erkenntnisse, die wir bei der Bildbesprechung geteilt haben, in neue spannende Bildserien umzusetzen.

JW 24 - Architektur

Am diesjährigen Jahreswettbewerb zum Thema Architektur nahmen 15 Mitglieder mit insgesamt 119 Bildern teil. Als Juroren konnten wir Günther Keil und Jörg Lüders vom Camera-Club Markt Schwaben gewinnen, die eine aussagekräftige Bewertung aller eingesandten Bilder nach den in ihrem Club verwendeten Kriterien durchgeführt und mit Kommentaren zu den einzelnen Bildern in einer Excel-Tabelle dokumentiert haben.

Bewertet wurde dabei jedes Bild mit jeweils 0, 1 oder 2 Punkten pro Juror in den 4 Kriterien

- Aussage / Idee
- Gestaltung (Perspektive, Anordnung Bildelemente, ...)
- Technik (mangelhaft, beherrscht, besondere Elemente / Experimente, ..)
- Emotion (Farbe, Lichtstimmung, Spiel mit (Un)schärfe, ...)

und als Extra Favorit nochmals Emotion („das Bild berührt mich“, „das gewisse unerklärliche Extra“)

Jeder Juror konnte somit bis zu 10 Punkte pro Bild vergeben, stärkere Abweichungen zwischen den Bewertungen wurden dabei diskutiert. Aus den besten 40 Bildern wurden aufgrund der erreichten Punktzahl die Siegerränge bestimmt, bei Punktgleichheit entschieden die Juroren die Rangfolge der besten 6 Bilder.

Beim Clubabend am 10. Dezember stellten die beiden Juroren das Ergebnis ihrer Bewertung den anwesenden Teilnehmern vor, das beste Drittel (40 Bilder) wurde dabei durchgesprochen.

Die Siegerehrung mit der Präsentation der besten Bilder erfolgt bei der diesjährigen Mitgliederversammlung am 8. April.



Rang 2: Michael Heinzl



Rang 4: Udo Niemöller



Rang 1: Michael Heinzl



Rang 3: Inge Donzey



Rang 5: Inge Donzey



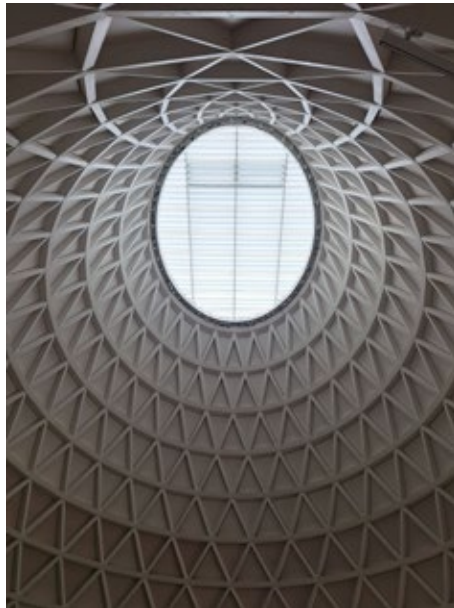
Rang 6: Norbert Alexy



Rang 7: Jutta Giese



Rang 10: Heiko Giese



Rang 7: Richard Winkler



Rang 7: Richard Winkler

FFC Wettbewerbe 2025

Für 2025 sind folgende Wettbewerbe geplant:

Wettbewerb	Thema	Abgabe
QW 1	Oberflächen / Strukturen	25.03.2025
QW2	Blaue Stunde / Nacht	24.06.2025
QW3	Pilze	30.09.2025
JW	„In Reih und Glied“	18.11.2025

Q1 – Oberflächen / Strukturen

Auf der Suche nach Oberflächen und Strukturen gilt es, das Abstrakte in den Motiven zu entdecken und herauszuarbeiten. Das können abstrakte Formen, Linien und Flächen sein, die im zweidimensionalen Foto ganz neue Wirkungen entfalten können. Ein paar Beispiele aus verschiedenen Bereichen sind:

- Architektur (Gitter, ...)
- Details (Rost, Patina, ...)
- Natur (Blatt, Eis, Felder, Sand, Regen, ...)
- etc.

Die Platzierungen standen zum Redaktionsschluss 😊 noch

nicht fest und werden in den nächsten Club Nachrichten bekannt gegeben.

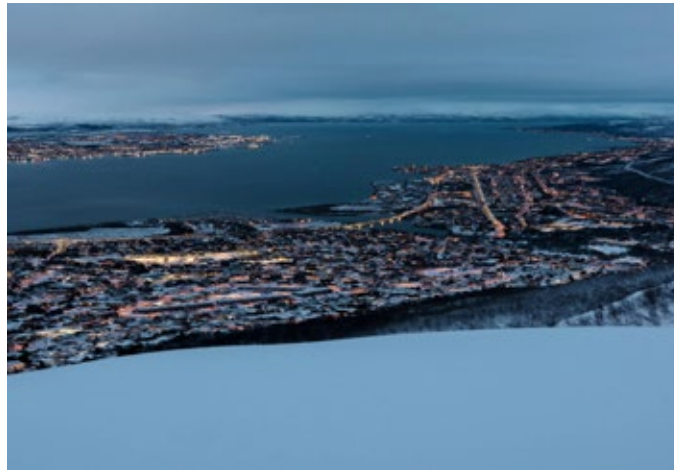
Q2 - Blaue Stunde / Nacht

Fotos, die in der blauen Stunde oder in der Nacht entstanden sind.

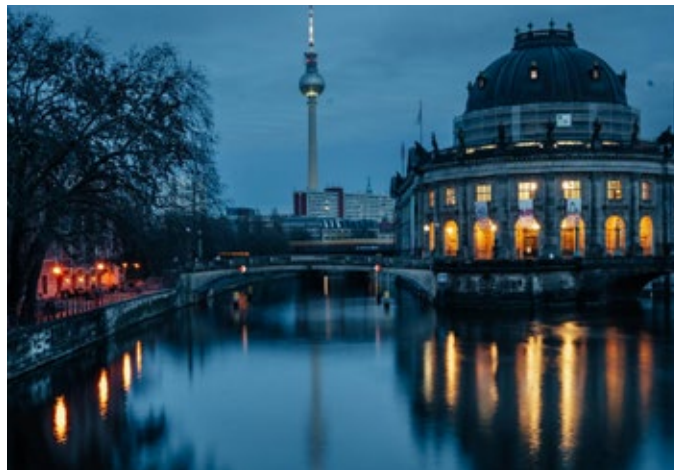
Die Blaue Stunde beschreibt die Zeit kurz vor Sonnenaufgang beziehungsweise kurz nach Sonnenuntergang. Wie der Name bereits vermuten lässt, färbt sich der Himmel in ein kühles, intensives Blau. Dies entsteht durch die Wechselwirkung der Ozonschicht mit dem flachen Winkel des Sonnenlichts unterhalb des Horizonts. Das gesamte Naturphänomen dauert in unseren Breitengraden etwa 30 bis 50 Minuten. Übrigens entfaltet die Blaue Stunde an bewölkten Tagen zwar nicht ihre ganze Kraft, ist aber trotzdem noch die beste Zeit für viele Fotomotive.



Blaue Stunde Beispiel - Quelle: <https://images.pexels.com/photos/1578328/pexels-photo-1578328.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>



Blaue Stunde Beispiel - Quelle: <https://images.pexels.com/photos/31046914/pexels-photo-31046914/free-photo-of-luftaufnahme-von-tromso-in-der-winterdammerung.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>



Blaue Stunde Beispiel - Quelle: <https://images.pexels.com/photos/20633200/pexels-photo-20633200/free-photo-of-stadt-wahrzeichen-gebäude-wolkenkratzer.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>

Tipps zum Fotografieren in der blauen Stunde:

<https://www.portraitbox.com/blog/blaue-stunde>

Q3 – Pilze

Pilze im Wald, Feld, Garten oder jeglichen anderen bekannten oder gerne auch unbekanntem Orten.

Gestalten lassen sich die Bildkompositionen der Pilze mit

Habitat, Solo (Porträt), Makro, oder spezielle Techniken (Lichtsetzung mit LEDs, Sporen, ...).

Anregungen zu verschiedenen Techniken bietet diese Quellen.

Magic Glow Effekt:

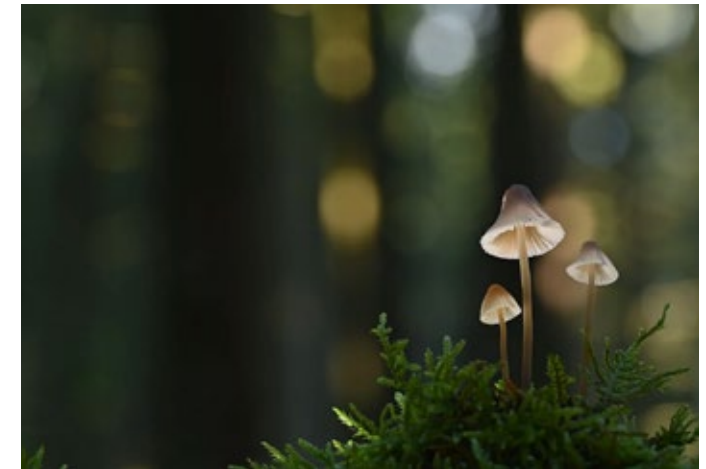
- [Foto Magazin Praxis 2023](#)
- [Traumflieger](#)

Sporenexplosion:

Sporen mit LED ausleuchten (Seite oder Gegenlicht) mit einem Wassertropfen als Auslöser

Tipp: Buch „[Pilze als Kunstwerk](#)“ von Stefan Groß.

Beispiele:



Pilze Beispiel - Quelle: <https://images.pexels.com/photos/20633200/pexels-photo-20633200/free-photo-of-pilze.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>



Pilze Beispiel - Quelle: <https://images.pexels.com/photos/810610/pexels-photo-810610.jpeg?auto=compress&cs=tinysrgb&w=1200>

Eingesendet werden können bis zu 8 Bilder pro Person im JPG-Format an folgende e-Mail: ffc-foto-qw@online.de, idealerweise mit einer minimalen Seitenlänge von 3000 Pixeln pro Bild (also z.B. 3000x4500 Pixel).

Für die Abgabe der Bilder wäre es hilfreich, wenn folgendes aus dem Dateinamen hervorgehen würde:

- Vorname und Nachname
- Kürzel zum Wettbewerb
- Evtl. Titel zum Bild

Das Format hilft bei der Erstellung der Club Nachrichten und bei der zum Wettbewerb passenden [Fotogalerie auf unserer Webseite](#).



Quelle: <https://www.fotocommunity.de/photo/aufgeschirmt-stefan-traumfueger/38848226>

JW - „In Reih und Glied“

Lässt sich in allen Motiven finden - Strukturen, Wiederholungen, gleichmäßige Anordnungen, Linienführungen, etc.

Beispiele:

[Foto Club das Auge](#)

AV-Gruppe

Im Zeichen des Jubiläums

Die Gruppenabende rings um das Thema Audio & Video gestaltet Udo Niemöller.

Bis zum Jubiläum gab es noch einige Arbeit die in angefangenen AV-Schauen fertig zu stellen. Es hat uns gefreut, dass diese dann regen Anklang bei der Jubiläumsfeier fanden.

2025 haben wir begonnen von den Bildern unserer Exkursionen zur Druckerei eine AV-Schau zu erstellen. Eine erste Bildauswahl haben wir bereits getroffen. Bei der Zusammenstellung der AV-Schau fehlt uns jedoch noch der sogenannte „Rote Faden“. Aber ich hoffe, dass wir am nächsten AV-Abend ein Stück weiterkommen.



Foto: Inge Donzey



Foto: Norbert Alexy

Foto-Gruppe

Die Foto-Gruppe ist das Gemeinschaftswerk von Bernhard Jungwirt und Norbert Alexy.

Ausklang 2024

Am 17.11.24 fand im ASZ ein Clubabend statt, in dem sich die neun Teilnehmer/innen – unter dem Motto BACK TO BASICS – mit einem sehr grundlegenden Thema beschäftigten, das aufgefrischt und vertieft werden sollte: dem Belichtungsdreieck (exposure triangle).



Alle hier verwendeten Grafiken stammen von „pixolum“.

Das Belichtungsdreieck ist ein System, das beschreibt, wie die drei Parameter Blende, Verschlusszeit und ISO die Lichtmenge regeln, die digital auf dem Kamerasensor aufgezeichnet wird (früher analog auf dem Film).

Bei allen drei Parametern sind Abstufungen eingetragen (Blendenstufen bzw. f-stops, Verschlusszeiten, ISO-Werte), um die der jeweilige Parameter nach oben oder unten verstellt werden kann.

Egal, an „welchem Rädchen“ man dreht, es geht immer um die doppelte Menge Licht nach oben oder um die Hälfte nach unten. Jeweils um einen „Belichtungswert“ („exposure value = EV“), häufig auch „f-Stop“ oder kurz „Stop“ genannt („one

stop up or down“).

Will man z.B. die Blende von 5,6 auf 11 schließen (mehr Tiefenschärfe je dunkler), sonst aber die Belichtung beibehalten, so hat man verschiedene Möglichkeiten: Belichtung +2Stops è heller; oder: ISO +2Stops è heller oder: Belichtung +1Stop und ISO +1Stop = 2mal 1Stop heller.

Wir haben uns für jeden dieser Parameter die Details genau angeschaut und die Bedienung an Kameras unterschiedlicher Fabrikate sowie die Wirkung in der Fotografie diskutiert.

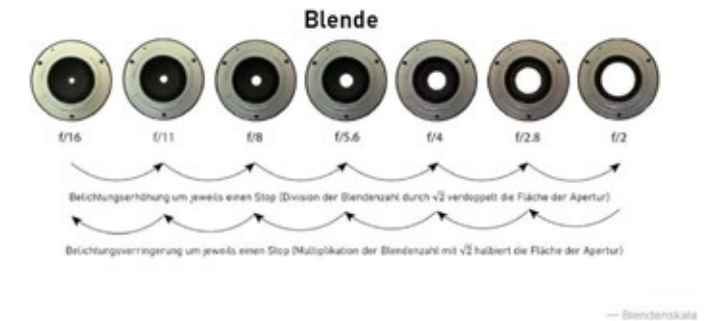
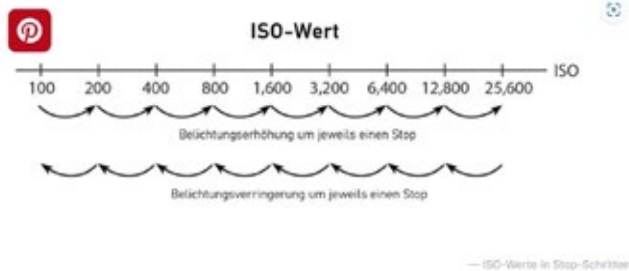


Foto: Christel Schiemann



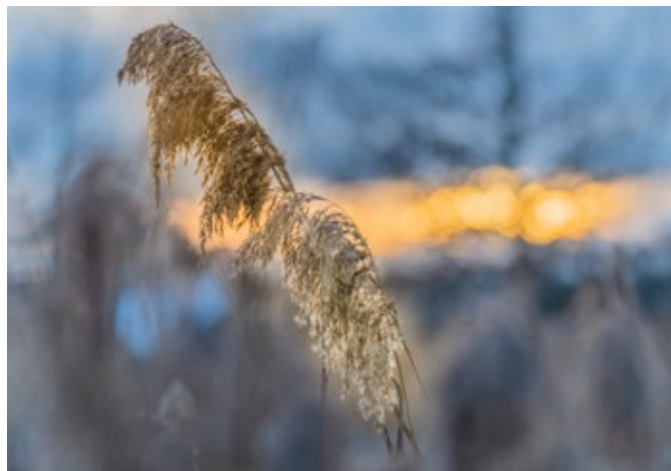
Die gestalterischen Möglichkeiten verlangen zum einen manchmal weit offene oder geschlossene Blenden (wenig oder viel Tiefenschärfe), zum anderen lange oder kurze Belichtungszeiten (Sport- bzw. Nachtaufnahmen). – Die Spielräume, die durch ISO auszugleichen waren früher gering. Heute dagegen sind sie annähernd um das Doppelte größer, ohne dass die Qualität allzu sehr leidet.

Mithilfe der Funktion „ISO-Auto“ kann man diesen Spielraum sogar weitgehend automatisch nutzen und dadurch schnell und erfolgreich gute Bilder aufnehmen, ohne viel Zeit mit der Kameraeinstellung zu verlieren.

Zum Schluss haben wir uns noch mit dem Begriff des Dynamikumfangs beschäftigt. Er bezeichnet die Anzahl an f-Stops oder Blendenstufen, die eine Kamera/ein Sensor vom hellsten bis zum dunkelsten Punkt maximal erfassen und aufzeichnen kann. Dieser Umfang hat sich in den letzten 15 Jahren auch etwa verdoppelt: von 8 auf 15. Das menschliche Auge kann bis zu 20 Stufen erfassen. Diese technische Entwicklung hat enorm zur Qualitätsverbesserung der Bilder beigetragen.

Wann braucht man einen hohen Dynamikumfang?

Dann, wenn die Lichtbedingungen in der Natur oder Umgebung besonders groß sind, also beispielsweise wenn in einem Bild sowohl greller Sonnenschein als auch dunkle Bildelemente im Schatten abgebildet werden sollen.



Geringer Dynamikumfang oder Kontrastumfang ergibt sich dagegen bei bedecktem Himmel, in schwach beleuchteten Räumen, bei Nebel oder hereinbrechender Dunkelheit.



Zum Abschluss einigten wir uns darauf, dass wir dieses Thema im nächsten Jahr aufgreifen und vertiefen wollen, indem wir uns erarbeiten, wie man typische Kameraeinstellungen – etwa für Porträt, Action oder Landschaft – so abspeichern kann, dass sie mit einem oder zwei Handgriffen aktiviert werden können, anstatt wie üblich

mit 5 bis 8 einzelnen Parameter-Einstellungen.

Start in das Jahr 2025

Am **21.01.25** fand im ASZ ein Clubabend statt, in dem sich die sechs Teilnehmer/innen mit den Ergebnissen des Schwerpunkts 2024 **LANDSCHAFTSFOTOGRAFIE** beschäftigten, insbesondere mit den fotografischen Ergebnissen der Exkursion zum Nicklheimer Moor.

Als Vorbereitung dazu hatten wir in einem CA die Charakteristika der Landschaftsfotografie herausgearbeitet und uns auf vier Schwerpunkte verständigt:

- Die Weite der Landschaft
- Die Details in der Landschaft
- Die Reduktion auf das Wesentliche (in einem Landschaftsmotiv)
- Das Erzählen einer Story bzw. die Anfertigung einer Bilderserie (zu einem Landschaftsmotiv)

Im ersten Teil zeigte Norbert aus seinen persönlichen Ergebnissen ausgewählte bearbeitete Fotos zu genau diesen vier Kategorien:

Die **Weite der Landschaft**: vier Aufnahmen mit Fischaugen-Objektiv (TTArtisan 7,5mm / f2,0), hier ein ausgewähltes Bild



Foto: Norbert Alexy

Die **Details in der Landschaft**: drei Aufnahmen mit 70-180-Objektiv, hier ein ausgewähltes Bild



Foto: Norbert Alexy

Die **Reduktion auf das Wesentliche** (in einem Landschaftsmotiv): drei Aufnahmen mit 70-180-Objektiv, hier ein ausgewähltes Bild



Foto: Norbert Alexy

Das **Erzählen einer Story** bzw. die Anfertigung einer **Bilderserie** (zu einem Landschaftsmotiv): drei Aufnahmen mit 70-180-Objektiv, hier eine ausgewählte 3er Serie.

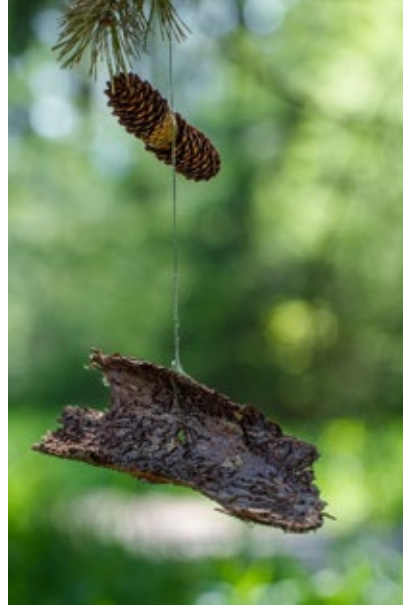


Foto: Norbert Alexy



Foto: Norbert Alexy

Danach sahen wir je 10-20 ausgewählte Bilder mit denselben Schwerpunkten von Jutta, Heiko, Udo und Bernhard. Sabine nahm an der Diskussion teil, hatte aber keine eigenen Bilder, da sie nicht an der Exkursion teilgenommen hatte.

In der Besprechung spielten sowohl die Motivwahl, die Perspektiven, der Zuschnitte, die Kamertechnik und auch die Nachbearbeitung eine Rolle.

Hier noch Beispiele aus den Beiträgen weiterer Teilnehmer der Exkursion.



Foto: Jutta Giese - Detail



Foto: Jutta Giese - Detail



Foto: Heiko Giese - Detail



Foto: Anja Niemöller - Detail



Foto: Heiko Giese - Weite



Foto: Anja Niemöller - Detail



Foto: Udo Niemöller - Weite



Foto: Udo Niemöller - Detail



Foto: Bernhard Jungblut - Detail

Nach dieser Präsentation und Diskussion beschäftigten wir uns praktisch mit der detaillierten Bearbeitung von zwei Beispielbildern von Jutta und Heiko, mit besonderem Fokus auf den Themen: optimaler Zuschnitt und differenzierte Maskierung in Lightroom.

Mit diesem Teil schufen wir auch einen guten Übergang zum nächsten CA-Thema NEUE FUNKTIONEN IN LIGHTROOM V13 bzw. ACR V17.

Außerdem wollen wir am 11. März einen weiteren CA abhalten, in dem wir uns eingehender mit Bildbeispielen einzelner Exkursions-Teilnehmer/innen beschäftigen.

Update zu Lightroom V 14

Am 18.02.25 fand im ASZ ein Clubabend statt, in dem sich acht Teilnehmer/innen (Jutta, Heiko, Udo, Martin, Robert, Christian, Bernhard, Norbert) mit den neuen Funktionen in Lightroom V14 und Adobe Camera Raw V17 befassten. Danach diskutierte die Runde noch über ein mitgebrachtes Bild.

Die Besonderheit dieses CA war die Tatsache, dass wir einen Gast hatten, der gern Mitglied des FFC werden möchte, Robert Bieber. Seine Vorstellung stand am Anfang des Abends. Robert ist erst seit etwa einem Jahr Fotoamateur und

möchte als Clubmitglied dazulernen und den Austausch mit Kollegen suchen.

Übersicht über Neuerungen:

1. Lightroom Classic V14.0 bis V14.2:

- Generatives Entfernen durch Markierung mit Pinsel
- Entrauschen für dng-Files
- Erweiterung der HDR-Funktionalität
- Unterstützung neuer Kameras und Objektive
- Erweiterte Bokeh-Formen und Steuerung des unscharfen Hintergrunds
- Adaptive Profile
- Leistungsverbesserungen (bes. bei einer hohen Zahl von Masken gleichzeitig)

2. Adobe Camera Raw V17.0 bis V17.2

- Alle Verbesserungen, die in Lightroom Classic beschrieben sind
- Das Erkennen und *Beseitigen von Spiegelungen* (insbesondere in Glas) und Personen(guppen), samt Schatten

Die *kursiven* Funktionen schauten wir uns in der Praxis an.

Hier unser Bildbeispiel zur Beseitigung der Spiegelungen:



Foto: Bernhard Jungblut - Weite HDR



Vorher



Nachher

Leider gelang es nicht, das Beseitigen der Spiegelungen in dem gerade neu installierten Programm Photoshop Beta V26.5.0 zu demonstrieren. Norbert konnte – auch mit Unterstützung aller Kolleg/innen – die Ursache nicht feststellen. Dennoch waren sich alle einig, dass dies eine der auffälligsten Neuerungen im Feld der Künstlichen Intelligenz der letzten Jahre ist.

Im Programmteil „Bildbesprechung“ reichte die Zeit noch für ein Bild, eine Aufnahme von dem Platz vor dem Hypo-Vereinsbank-Hochhaus:



Foto: Norbert Alexy

Norbert hatte diese Aufnahme mit einem Extrem-Weitwinkel bzw. Fischaugen-Objektiv (Brennweite 7,5mm) gemacht und wollte von der Gruppe wissen, ob die Gestaltung stimmig und überzeugend sei.

Die Kommentare waren weitgehend übereinstimmend: eine interessante Gestaltung, wenn auch unklar blieb, ob das Motiv die Mauer mit den Stahl- und Glaselementen oder der Platz und die Gebäude sind. Andererseits waren die meisten der Meinung, dass es Verbesserungspotenzial gibt: Die Farben sind zu intensiv, vor allem die Blautöne im Glas und im Himmel. Und die Gestaltung lässt sich optimieren: Rechts sollten die Bäume als störende Elemente weggeschnitten werden und links oben die Nahtstelle in der Metallhalterung. Wichtig: Der Fluchtpunkt der Mauer und der Glaselemente muss am Ende wieder im Goldenen Schnitt liegen.

Zur Methodik der Bilddiskussion konnten wir festhalten: Die freie Diskussion in offener Runde gefällt uns besser als die ursprüngliche Variante in Dreier-Teams (nach Alexander Gohlke). Daher unser Beschluss, diese offene Form für künftige Runden der Bildbesprechung beizubehalten.

Das obige Bild lag als A3-Ausdruck vor. Da die meisten

Clubmitglieder keine Fotodrucker zur Verfügung haben, steht es für künftige Bildbesprechungen frei, die Bildbeispiele entweder in elektronischer Form oder als Ausdruck einzubringen.

Ausstellungen

Einige Bilder unserer Mitglieder aus den Fotowettbewerben sind bei Siemens in Neuperlach und im ASZ ausgestellt.

Siemens Neuperlach

Derzeit hängen in Perlach jeweils 40 Bilder im Bau 12 und im Bau 28.

ASZ

Im ASZ hängen 19 Bilder.

Extern

Ergänzend zu unseren Bildern bei Siemens und im ASZ wurden einige Ausstellungen per Info-Mail verteilt. Aktuell läuft noch diese Veranstaltung:

- [Jahresausstellung FOTO 2025](#) des Foto Club Erding
- [STREET PHOTOGRAPHY](#) der Fotogruppe Wasserburg
-

Geräteverleih

Für unsere Mitglieder besteht die Möglichkeit verschiedene Geräte und Equipment auszuleihen.

Diamagazin-Scanner

Der Scanner kann über Bernhard Jungwirth, Tel. 0175-7898811 oder per Mail info@bernhard-jungwirth.de ausgeliehen werden. Wer den Scanner das erste Mal leiht, braucht unbedingt eine kurze Einweisung!

Epson-Flachbettscanner

Der Scanner mit Durchlichteinrichtung für fast alle Negativ-Formate und natürlich auch als normaler Scanner, auszuleihen über Jan Westerhaus, Tel. 0160-8819530 oder 089-68074626 oder per Mail FFC_Jan@t-online.de.

Überspieler von Video-VHS-Kassetten

Der Überspieler von VHS zu mini-DV kann Heiko Giese, Tel. 089 755 8598, heiju.giese@t-online.de ausgeliehen werden.

Skywatcher für Astrofotografie

Der Superstacker-Makroschlitten und der Makrostand und die Kaltlichtleuchte, auszuleihen über Norbert Alexy, Tel. 08106-382325 oder per Mail norbertalex@web.de mit kurzer Einweisung, vor allem bei der Kaltlichtleuchte!

Nikon Action-Cam Key

Die Action Cam Mission 170 ist über Gerhard Musil auszuleihen. Tel. 089-7900840 oder per Mail g.musil@freenet.de.

LED Lenser Taschenlampe

Die LED Lenser Taschenlampe X21R.2 mit 3200 Lumen und die LED Lenser Taschenlampe P7qc (vierfarbiges Licht) sind auszuleihen bei Martin Reindl, Tel. 0163-3939169 oder per Mail redaktion.reindl@web.de.

JJC 2-in-1 Objektiv Fokus Kalibrierungswerkzeug

Das Werkzeug zur Korrektur von „front“ oder „back focus“ für viele Kameras; auszuleihen über Norbert Alexy, Tel. 08106-382325 oder per Mail norbertalex@web.de mit kurzer Einweisung.

Beamer

Der Beamer Canon SX 60 mit einer Auflösung von 1400 X 1050, 1,7 fachen Zoom, automatischer Schärfe und anpassbarer Trapezverzerrung kann ebenso geliehen werden. Verliehen wird er von Heiko Giese, Tel. 089 755 8598, heiju.giese@t-online.de.

Übergabe / Rückgabe

könnte nach Absprache an einem Gruppenabend erfolgen oder jeweils zu Hause.

FFC-Treffpunkt

Die Clubabende finden im Clubraum 2 des Alten- und Service Zentrum statt. Bitte den Hintereingang (siehe Plan) benutzen, damit die andere Gruppe (im Saal) nicht gestört wird.

Adresse

Alten- und Service Zentrum
Züricher Straße 80
81476 München

Lage- und Anfahrtsskizze

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist das ASZ mit der U-Bahn U3 oder den Bussen 63 und 132 zu erreichen. Die Haltestelle ist: Forstenrieder Allee

Unser FFC-Treffpunkt

Im Alten- und Service-Zentrum Fürstenried (ASZ)

Züricher Straße 80
81476 München

U-Bahn **U3**
Bus **63** und **132**
Haltestelle
Forstenrieder Allee



Impressum

Vereinsnachrichten des FFC Foto-Film-Club Siemens München e.V.

Ansprechpartner: Bernhard Jungwirth

vorsitzender1@foto-film-club.de

Bankverbindung:

Stadtsparkasse München

IBAN: DE68 7015 0000 0061 1032 22

BIC: SSKMDEM3333

Der „Foto-Film-Club Siemens München e.V.“ wurde von Siemens Mitarbeitern gegründet und es wirken Mitarbeiter der Siemens AG und deren Beteiligungsgesellschaften als Mitglieder mit. Eine weitere Verbindung des Vereins zur Siemens AG oder deren Beteiligungsgesellschaften besteht nicht.